

Gebührenordnung der FBG Bansow

Stand 01.01.2023

1. Gebührensatz für den **Mitgliedsbeitrag** entsprechend § 17 Abs. 1:
1 €/ha Holzbodenfläche und Jahr ab 5 Hektar, **bis 5 Hektar beitragsfrei**

2. Gebührensatz für die **Holz mengenbündelung** entsprechend § 2 Abs. 2 g):

0,15 €/rm Industrieholz;
0,55 €/fm Stammholz und Stammholzabschnitte

Die Bündelungsgebühr der FBG wird für Holzsortimente, deren erntekostenfreie Erlöse nur 4,80 €/rm oder weniger für Industrieholz bzw. 8,00 €/fm oder weniger für Stammholz betragen, vorerst ausgesetzt.

3. Gebührensatz für die **Aufmessung, Qualitätseinstufung und Übergabe von Holz** entsprechend § 2 Abs. 2 e):

„die praktische Umsetzung der Holzvermarktung (Vermessung, Vorzeigung, Qualitätseinstufung, etc.) erfolgt, wenn nicht anders gewünscht, durch Vorstandsmitglieder oder vom Vorstand autorisierte Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft. Die hierfür erforderlichen angemessenen Entschädigungen werden von den o. g. Vermarktern unabhängig von der Geschäftsordnung der Forstbetriebsgemeinschaft erhoben und den Mitgliedern jeweils vor jeder Einschlagssaison mitgeteilt.“

4. Gebührensatz für die **dokumentare Verwaltung von:**

a) Fördermittelanträgen,

→ **5%** der ausgezahlten Fördermittel, **max. 500 €** je Antrag

b) Kompensationsmaßnahmen, Ökokontomaßnahmen, Prima Klima u. ä.

→ **5%** des Nettoerlöses der jeweiligen Maßnahme

c) ANW DWW zertifizierten Forstbetrieben als Gruppenstelle in M-V

→ **0,10 €/ha** für Mitgliedsbetriebe der FBG Bansow

→ **0,50 €/ha** für Nicht-Mitgliedsbetriebe der FBG Bansow